

it's not science fiction - Claudia Bühler

Seit dem 2. Weltkrieg waren nicht mehr so viele Menschen auf der Flucht wie heute. Der Grossteil der Menschen flüchtet vor aktuellen Kriegen oder den Folgen vergangener Konflikte. Die Rüstungsindustrie profitiert von diesen Konflikten und heizt sie mit Waffenlieferungen zusätzlich an.

Sie versprechen „Solutions for a changing World“, bauen tödliche Bomben und dazugehörige Kampfflieger, nehmen Einfluss auf politische Prozesse und Genehmigungsverfahren. Mit hochmodernen Sicherheitskameras und blank geputzten Zäunen sind die Produktionsstätten geschützt vor der Aussenwelt.

In der Arbeit „it's not science fiction“ werden genau diese Orte sichtbar in einer Topologie der deutschen und schweizerischen Waffenproduktion. Ergänzt um eine Hintergrundrecherche bietet die Arbeit einen seltenen Einblick in die florierende Rüstungsbranche.

Since WW II there have never been as many people fleeing war and violence as today. New civil wars and old conflicts are forcing people to leave their homes. The arms industry gains more and more profit from the violence, at the same time, the weaponry they sell is fuelling the conflicts.

Under the slogan „Solutions for a changing World“ the companies produce and sell deadly weapons and bombers, while their lobby is influencing politics. Hiding behind tall fences and under video surveillance the arms industry continues their business unsuspectingly.

In the work “It's not science fiction” the agitators of the German and Swiss weapon production become visible in a topology of violence. A background research complements the artistic work and provides a rare inside view into the booming defence industry.

www.its-not-science-fiction.com



20 Rüstungsstandorte = 20 Fotos aus der Arbeit „it's not science fiction #1“
Format: 40x40cm / Inkjet Print

4 of 20 photos:

exhibition view:



Heckler & Koch
Heckler und Koch-Straße 1
78727 ObeSWrndorf am Neckar



Thyssenkrupp Marine Systems
Werftstrasse 112-114
24143 Kiel



RWM Schweiz
Ochsenbodenstrasse 80
8845 Studen SZ



Rheinmetall
Landsysteme GmbH
Henschelplatz 1
34127 Kassel



Bio

Claudia Bühler, geboren 1991 in der Schweiz, hat ihre Karriere im Schweizer Bankwesen aufgegeben, um Fotografie zu studieren. Nach einem Propädeutikum an der Kunsthochschule in St. Gallen konzentrierte sie sich seit dem Studium an der Berliner Ostkreuzschule insbesondere auf gesellschaftskritische und politische Themen, wie der Lebensmittelverschwendung oder der Kapitalismuskritik in unterschiedlichen Erscheinungsformen.

Im Ausgleich beschäftigt Sie sich mit persönlichen biografischen Sujets, z.B. der Auseinandersetzung mit Trauer oder der eigenen kulturellen und spirituellen Herkunft.



photo: Ute Mahler

Claudia S. Bühler / 2018

claudia.s.buehler@gmail.com

+49 1573 156 55 45

www.claudiabuehler.ch

CV

Claudia S. Bühler

lebt und arbeitet in Berlin, DE und St. Gallen, CH

1991 geboren in St. Gallen, CH

2015-2018 Studium der Fotografie an der Ostkreuzschule in Berlin, DE

2013-2015 Propädeutikum an der Kunsthochschule St. Gallen (GBS), CH

2010-2011 Fotografie-Workshop bei Florence Iff, Zürich, CH

2010 Lehrabschluss Bankkauffrau mit Berufsmaturität, CH

Einzelausstellungen

2017

„wirf weg!“, Projektraum Balthasar, Bamberg, DE

Gruppenausstellungen

2018

Heimspiel, Kunstmuseum St. Gallen, CH

jungkunst 2018, Winterthur, CH

Ostschweizer Kunstfestival, Flon, St. Gallen, CH

art.container, Zürich, CH

2017

Junge Kunst 2017, Flon, St. Gallen, CH

HALTMACHEN, Projektraum ORi, Berlin, DE

2016

Werkausstellung Ostkreuzschule für Fotografie, Berlin, DE

The Invisible Room/Das unsichtbare Zimmer, Projektraum ORi, Berlin, DE

einbild, Gallery Panke, Berlin, DE

2014

Sinn + Flut, Projektraum im Kornhaus, Rorschach, CH

unraum17, Hausprojekt, St. Gallen, CH

2013

Licht/Schatten, Projektraum Safranblau, St. Gallen, CH

Eröffnungsausstellung Atelier im Sandkasten, Goldach, CH